

*** ADVENTSKALENDER - 3. DEZEMBER ***



Mit unserem Adventskalender wollen wir aus verschiedenen Blickwinkeln einen Blick auf die Weihnachtszeit werfen. Und zu gewinnen gibt es natürlich auch etwas. Wer uns die richtige Antwort auf unsere Tages-Frage schickt, nimmt an der Verlosung teil.

Wie lautet die Frage des Tages?

Die meisten Menschen mit Down-Syndrom arbeiten in Werkstätten für Behinderte oder ähnlich geschützten Bereichen, nur wenige auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

Was ist, laut der Studie "Arbeit und Down-Syndrom", das Durchschnittsgehalt von Menschen mit Downsyndrom auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt?

Wer sich auf unserer Seite "Menschen mit Behinderungen" umschaute, wird auf die richtige Antwort stoßen.

Am 3. Dezember, am heutigen "Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung", werfen wir einen Blick auf ein Theaterstück, das in den Tagen vor Weihnachten am 19./20. und 21. Dezember im Theater RambaZamba zur Aufführung kommt. Es ist zwar kein Weihnachtsstück im eigentlichen Sinne, aber doch machen sich Engel auf die Suche, auf Erden das Gute finden. Wer die Gelegenheit hat, sich das Stück anzuschauen, es lohnt sich. Hier ein kleiner filmsicherer Einblick von scope hinter die Kulissen und ein Interview mit der Gründerin und einem Schauspieler.

"Der gute Mensch von Downtown"

Im Himmel gibt es Streit. Gott und Luzifer sind sich einig, dass eine neue Sintflut fällig ist, doch zwei Erzengel: Eva Mattes und Hans-Harald Janke wollen auf Erden drei "gute" Menschen finden als Beweis, dass die Menschheit noch eine letzte Chance verdient. Die Aufgabe stellt die Engelsgeduld auf eine harte Probe. Niemand in Downtown hat im täglichen Überlebenskampf etwas für die inkognito umherirrende Kommission übrig. Als sie schließlich Gastfreundschaft von drei jungen Frauen mit Downsyndrom: Juliana Götze, Zora Schemm, Nele Winkler erfahren, zögern die Erzengel: Zählt das Gutsein überhaupt, wenn es eine Art Geburtsfehler ist? Bleiben die Frauen weiterhin gut, wenn der Regen zunimmt und die Zeiten schlechter werden? Schließlich schenken sie den drei jungen Frauen ein Teehaus zum Dank. Aber es dauert nicht lange, bis die "guten" Schwestern zu kaltherzigen Brüdern werden und sich selbst zu Hilfe kommen müssen.

Das RambaZamba in Berlin ist ein Theater, an dem Menschen mit und ohne Behinderung schon seit 26 Jahren ganz selbstverständlich zusammen und mit großer Begeisterung Aufführungen auf die Bühne bringen, die gut und gerne besucht werden.

Arbeit ist aufregend, Arbeit macht Freude.

Arbeit bringt mir Geld, Arbeit macht mich selbstständig.

Arbeit macht manchmal müde, Arbeit ist lustig.

Arbeit füllt mein Leben aus, Arbeit bringt mir Anerkennung.

Arbeit kann auch kränken.

Menschen ohne Arbeit sind sehr arm und sie tun mir von Herzen leid.

Das schreibt Michaela Koenig, eine junge Frau mit Down-Syndrom. Sie ist Schriftstellerin und Mitarbeiterin des Magazins Ohrenkuss.

Wie kann man teilnehmen?

An jedem Tag stellen wir eine Frage zu einem bestimmten Thema. Wer die richtige Antwort weiß, schickt diese bitte über eine facebook-Nachricht oder per E-Mail an info@politische-bildung.de. Wer möchte, kann auch an mehreren Tagen mitraten bzw. die vergangenen Tages-Fragen im Nachhinein lösen und somit mehrfach an der Verlosung teilnehmen, um seine Gewinnchancen zu erhöhen.

Teilnahmeschluss ist der 24. Dezember 2017.

Was gibt es zu gewinnen?

24 x das Wissensspiel "STIMMT´S?"

Ein unterhaltsames Ratespiel um Wissenswertes und Witziges, Wichtiges und Unwichtiges mit Fragen aus Alltag, Geschichte, Geographie, Politik.

24 x 10 Postkarten aus unserer Serie "Politikverdrossenheit!?"

Die Auslosung der Gewinner erfolgt in der Woche nach Aktions-Ende. Die Gewinner werden jeweils aus den richtigen Antworten der einzelnen Tages-Fragen ermittelt. Die Gewinner werden dann Anfang Januar per E-Mail bzw. Facebook von uns benachrichtigt.

Zum Start